

*Liebe Tierbesitzer!*

Blutsaugende Parasiten, wie Zecken, Flöhe und Mücken, stellen für Hund und Katze eine große Gefahr dar, da sie gefährliche bis tödlich verlaufende Krankheiten übertragen können!

**Zecken:** Februar bis Oktober ist die Hauptsaison der Zecken. Durch einen Zeckenbiß können Krankheiten, wie die Borreliose, Canine Anaplasmosen, Ehrlichiose oder die Babesiose übertragen werden - ernst zu nehmende Erkrankungen, die im schlimmsten Falle tödlich enden können.

**Flöhe:** Ein Floh im Fell! Das kann dem gepflegtesten Hund, der edelsten Katze passieren. Ein Floh am Tier bedeutet 9 Flöhe in der Umgebung. So entwickelt sich oft sehr rasch ein Flohzirkus, der für Tier und Mensch zu Plage wird. Flohbisse können auch einen lästigen Juckreiz verursachen, der durch häufiges Kratzen zu einer Entzündung der Haut (Ekzem) führen kann.

**Mücken:** Besonders in wärmeren Ländern können Mücken ebenfalls extrem gefährliche Krankheiten, z.B. die Leishmaniose oder die Herzwurmkrankheit, übertragen.

## **Zeckenentfernung**

Zecken sollten unter "Stressvermeidung" möglichst schnell und schonend entfernt werden, da es sonst zu einer verstärkten Übertragung der Krankheitserreger kommen kann. Die Krankheitserreger befinden sich unter anderem in den Speicheldrüsen der Zecke. Am besten wird die Zecke unter einer leichten Drehbewegung mit einer Zeckenzange bzw. einer Pinzette entfernt.

## **Zeckenschutz**

Nur Zeckenschutzmittel mit einer **repellierenden Wirkung** können den Stich der Zecke verhindern. Als Repellens wird ein Wirkstoff bezeichnet, der einen Organismus über den Geruchssinn wahrgenommen wird und der diesen abschreckt. Gleichzeitig nehmen die Parasiten eine chemische Substanz auf, sodass sie abgetötet werden. So kann eine Übertragung von Krankheitserregern ausgeschlossen werden.

*Spot-on Produkte* mit repellierender Wirkung erhalten Sie in unserer Klinik.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.